

Dezember 2017

**Geschätzte Mitglieder von SAG-Sektionen,**

**Geschätzte Freunde der SAG,**

seit dem letzten Newsletter vom April dieses Jahres hat sich viel getan, hier einleitend eine kurze Übersicht:

- Wie angekündigt, lag das Schwergewicht der Arbeiten in diesem Jahr beim Aufbau einer neuen SAG Website. Diese wird im ersten Quartal 2018 aufgeschaltet werden. Grund genug, einige Besonderheiten der neuen Website hier zu aufzuzeigen.
- Mit grossem Einsatz wurden die Angebote an SAG Fachgruppen weiter ausgebaut. Damit können über die verschiedenen Regionen und Sprachgrenzen hinaus gemeinsam Projekte zu astronomisch interessanten Themen bearbeitet werden.
- Im Frühjahr ist die neue 20er Note der Schweiz erschienen. Verschiedene Aspekte der Astronomie werden auf dieser Note thematisiert. Wir haben in ORION 4/17 schon darüber berichtet. Hier nochmals kurz einige Hinweise dazu.
- Ein besonderes astronomisches Ereignis war natürlich die Sonnenfinsternis in den USA. Mehrere Gruppen aus der Schweiz waren dort und auch dazu wurde im ORION berichtet. Hier ein kurzer persönlicher Rückblick.
- Wir hatten zwei 10-Jahrfeiern von SAG-Sternwarten, die Einweihung der SAG-Sternwarte in Vevey und wieder einen Neueintritt in die SAG.
- Die diesjährige Präsidentenkonferenz fand am 4. November im Planetarium und Sternwarte Kreuzlingen statt, dazu ein kurzer Bericht.
- Wichtige Termine für 2018 folgen am Schluss des NEWSLETTERS.

## **1. Die neue SAG Website**

Der Vorstand hat nach eingehenden Abklärungen beschlossen, den Auftrag zur Erstellung der neuen SAG-SAS Website der medienwerkstatt Sulgen zu übertragen. Von dieser Firma wird schon die Website der ORIONmedien GmbH betrieben und die SAG kann hier von den direkten persönlichen Kontakten und der bei der ORIONmedien GmbH vorhandenen Nähe zu astronomischen Themen profitieren. Um die gegenüber einer ausländischen Billigvariante höheren Kosten in einem vertretbaren Rahmen zu halten, haben sich mehrere Vorstandsmitglieder bereit erklärt, einen grossen Teil der Arbeiten an der Website unentgeltlich selbst zu übernehmen. Dies betrifft neben Arbeiten an der Webstruktur insbesondere die Eingabe der Detaildaten von den Sektionen, Sternwarten, Planetarien und Planetenwegen der Schweiz. Die erste Fassung wird auf Deutsch sein, mit französischen Texten dort, wo Einrichtungen im französischsprachigen Teil der Schweiz beschrieben

werden. Die Übersetzung der ganzen Website wird in einem zweiten Schritt in Angriff genommen.

Bei Redaktionsschluss dieses Newsletters waren noch Angaben einiger Sektionen/ Sternwarten/ Planetenwegen ausstehend und von mehreren Einrichtungen fehlten noch geeignete Bilder. Auf der aktuellen SAG Website sind die Anleitungen aufgeführt, wie fehlende Daten gemeldet werden können. Zusätzlich zu den entsprechenden Daten sind aktuelle Bilder zu Sternwarten und Planetenwegen sehr erwünscht. Es wäre schön, wenn in der neuen Website keine Platzhalter mehr verwendet werden müssten. Falls dazu Fragen bestehen, bitte um Mitteilung an [info@sag-sas.ch](mailto:info@sag-sas.ch) oder [webmaste@sag-sas.ch](mailto:webmaste@sag-sas.ch). Es ist geplant, die neue Website im ersten Quartal 2018 aufzuschalten. Versuchen Sie es dann einfach, die Adresse bleibt dieselbe: [www.sag-sas.ch](http://www.sag-sas.ch).

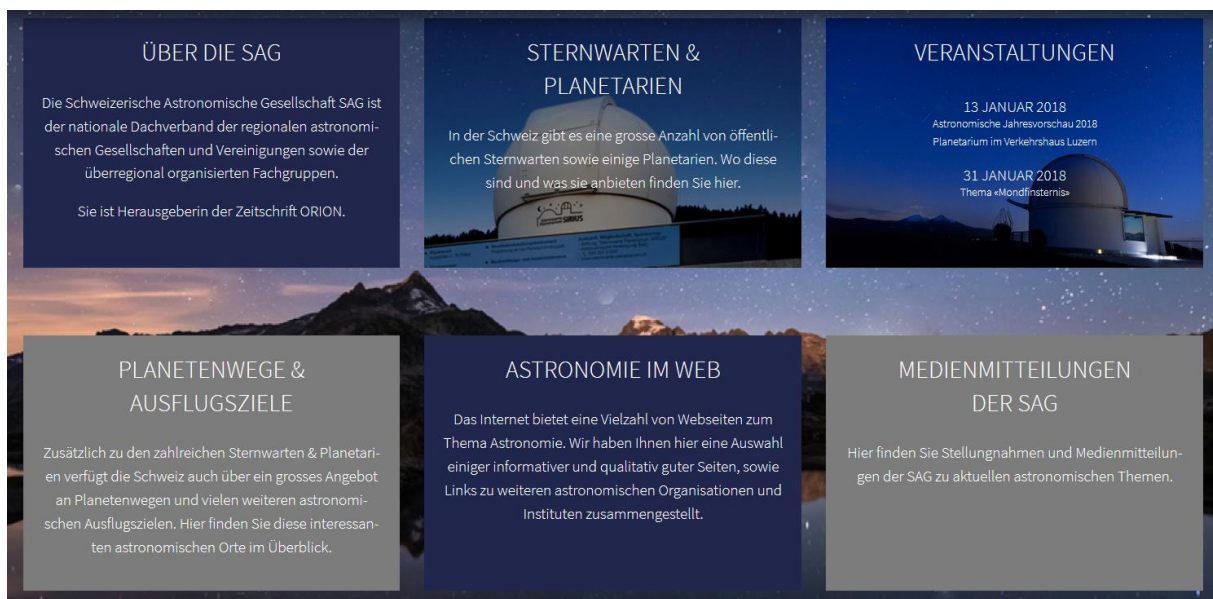
Nach Inbetriebnahme der neuen Website wird zu einem geeigneten Termin eine Schulung von Sektionsmitgliedern angeboten, damit die Sektionen danach die ihre Sektion betreffenden Angaben auf der SAG Website selber bearbeiten können. Weitere Informationen dazu folgen später.

Hier eine kleine Vorschau auf die neue Website nach aktuellem Stand.

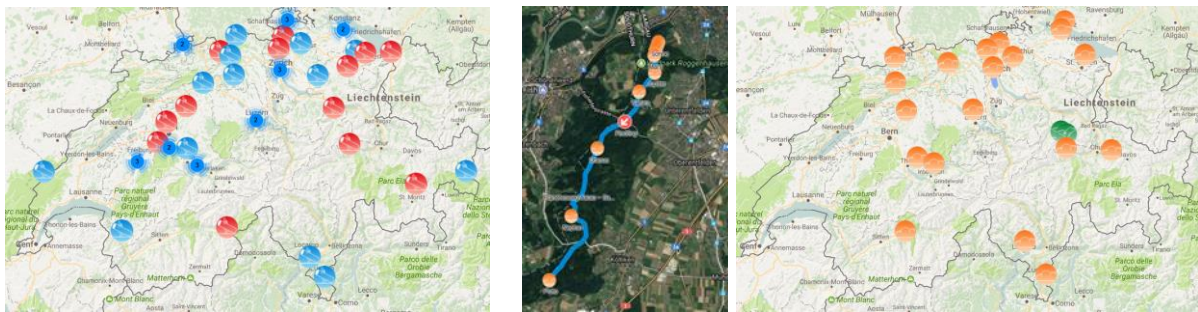
Auf der Startseite gibt es Dropdown-Menüs ...



... und Kacheln, hinter denen die entsprechenden Inhalte abgelegt sind.



Sternwarten und Planetenwege sind auf Karten eingezeichnet und dort anklickbar.



Im SAG Intranet sind die Informationen für die Sektionen enthalten. Dort können dann die Sektionen auch Veranstaltungen eintragen, die auf dem SAG Veranstaltungskalender erscheinen sollen. Dies wird in Zukunft auch der Weg sein, wie Veranstaltungen zur Publikation im ORION entgegengenommen werden und aus diesen Daten wird dann auch die wieder eingeführte «Referentenliste» nachgeführt.

<p><b>PROTOKOLLE &amp; TÄTIGKEITSBERICHTE</b></p> <p>Protokolle von Delegiertenversammlungen und Präsidentenkonferenzen sowie Tätigkeitsberichte der SAG.</p>	<p><b>SAG NEWSLETTER</b></p> <p>Aktueller SAG Newsletter und Newsletter-Archiv.</p>	<p><b>PLANETEN &amp; STERNKARTEN</b></p> <p>Monatliche Darstellung der Planetenkonstellationen und der Sternkarten</p>
<p><b>VERANSTALTUNGEN ERFASSEN</b></p> <p>Erfassen Sie Veranstaltungen im SAG Veranstaltungskalender.</p>		
<p><b>STATUTEN, REGLEMENTE &amp; MERKBLÄTTER</b></p> <p>Hier werden die Dokumente zur Regelung der Tätigkeiten und Abläufe innerhalb der SAG abgelegt.</p>	<p><b>ASTRONOMIETAG</b></p> <p>Der Astronomietag 2018 findet gemeinsam mit der VdS am 24. März statt. Hier finden Sie weitere Informationen.</p> <p>Zudem werden für den 27. Juli (Mondfinsternis und Marsopposition) besondere Veranstaltungen geplant.</p>	<p><b>REFERENTENLISTE</b></p> <p>Hier führen wir eine Liste von Referenten zu astronomischen Themen.</p>

Die Inhalte und Einzelheiten sind natürlich erst auf der Website selbst zu finden. Wir arbeiten noch intensiv daran und sind dann gespannt auf die Reaktionen!

Die bisherige Website hat uns kürzlich einige Probleme bereitet. Infolge eines Hack-Angriffs war sie zeitweilig gesperrt. Wir hoffen, die Reparaturmassnahmen ermöglichen noch einen Betrieb bis zur Aufschaltung der neuen Website.

## 2. Fachgruppen der SAG

Die SAG hat heute sechs aktive Fachgruppen. Alle haben eigene Webauftritte und auf der neuen SAG Website werden diese über eine gemeinsame Kachel verbunden sein. Der Koordinator der Fachgruppen ist das SAG Vorstandsmitglied Jonas Schenker, der zur Tätigkeit und Mitgliedschaft in den Fachgruppen gerne Auskunft erteilt.



## Übersicht und Einstieg zu den SAG Fachgruppen auf der neuen Website



### 3. Die 20er Note der Schweiz

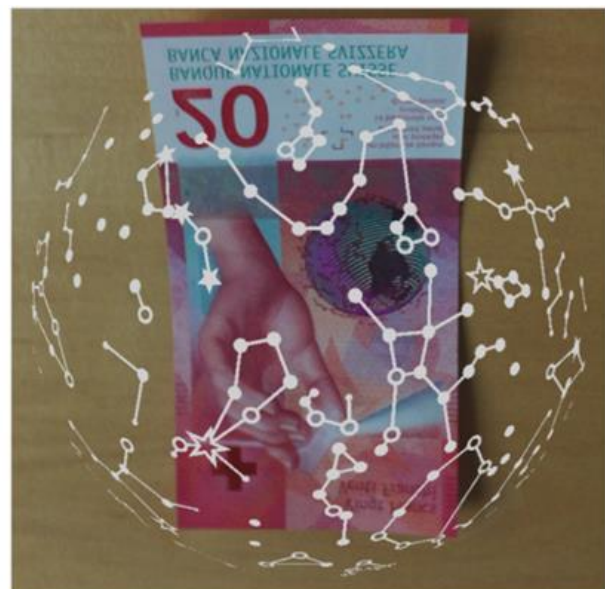
Abgesehen von wenigen Eingeweihten mit entsprechenden Vorinformationen waren doch die meisten von uns überrascht, auf der neuen 20er Note verschiedene astronomische Themen zu finden. Ins Auge springen zuerst die auf den Erdball projizierten Sternbilder und nur wer sehr genau und mit guten Augen hinschaut, findet auch eine Liste von 21 lateinisch benannten astronomischen Objekten mit geheimnisvollen Zahlen.

1s Luna	9 751s Uranus	820 000 000 000s Sagittarius A*
340s Mercurius	15 354s Neptunus	980 000 000 000s Pulsar B1913+16
480s Venus	133 890 000s Proxima Centauri	5 300 000 000 000s Supernova 1987A
494s Sol	271 000 000s Sirius A	81 000 000 000 000s Galaxia Andromeda
891s Mars	358 000 000s 61 Cygni A	9 800 000 000 000 000s Galaxiae Comae Berenicis
2 916s Iuppiter	1 580 000 000s 51 Pegasi	62 000 000 000 000 000s Quasar 3C273
5 113s Saturnus	13 600 000 000s Polaris A	430 000 000 000 000 000s CMB

Die Zahlen vor den Objekten bedeuten die Laufzeit des Lichtes vom Objekt zur Erde in Sekunden. Die Distanzen zu den Planeten unseres Sonnensystems ändern sich sehr rasch, deshalb muss ein genauer Zeitpunkt für die Bestimmung der Laufzeit des Lichtes festgelegt werden. Die Wahl dieses Zeitpunktes bleibt geheimnisvoll. Es ist der Moment des Eintreffens der Neutrinos der Supernova SN1987A auf der Erde: 23. Februar 1987, um 7:35:35 UT (Hirata, K et al. Observation of a neutrino burst from the supernova SN1987A, IN: Physical Review Letters, 1987, vol. 58, iss. 14, p. 1490-1493).



Darstellung auf 20er Note



Sternbilder von aussen gesehen

Zur Darstellung der Sternbilder hat sich die SNB etwas Spezielles einfallen lassen. Wenn die Sternbilder auf der 20er Note mit der SNB App «Swiss Banknotes» betrachtet werden, wölbt

sich die Abbildung der Sternbilder zu einer weissen Halbkugel auf. Schade nur, dass die Anordnung der Sternbilder dem Blick von innen und nicht dem «Götterblick» von aussen entspricht. Laut Designerin der Note ein nicht beachtetes Missgeschick. Mit geeigneter Software lässt sich das Bild ja invertieren und so darstellen, wie es von «ausen» aussehen würde.

#### 4. Sonnenfinsternis in den USA

Die Sonnenfinsternis vom 21. August hat sowohl Amateur- wie auch Profi-Astronomen aus der ganzen Schweiz in die USA reisen lassen. Offenbar hatten die meisten von uns Wetterglück und konnten dieses eindrückliche Ereignis unter guten Bedingungen geniessen. Wie viele Schweizer insgesamt vor Ort beobachtet haben ist nicht bekannt. Aber aus der Tatsache, dass sich alleine im Ort Madras in Oregon, wo mehrere Zeltlager standen, sieben Schweizer auf der lokalen Herkunftstafel eingetragen haben, lässt auf eine insgesamt grosse Anzahl schliessen. Hier Impressionen aus Madras, aufgenommen mit einer kleinen Kompaktkamera.



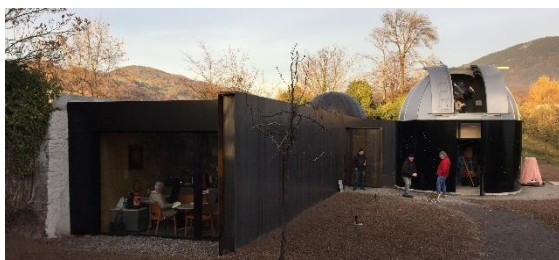
Ausführliche Berichte sind in ORION 5/17 sowie in diversen Medien erschienen.

#### 5. Besondere SAG Ereignisse

In diesem Jahr konnten im Kanton Graubünden zwei SAG Sternwarten ihr 10-jähriges Jubiläum feiern. Es waren dies die Sternwarte Academia der Engadiner Astronomiefreunde (EAF) in Samedan und die Sternwarte Mirasteilas der Astronomischen Gesellschaft Graubünden (AGG) in Falera. Zu beiden sehr eindrücklichen Anlässen war ich als Vertreter der SAG eingeladen, wie auch Thomas Baer, der im ORION 6/17 darüber berichtet hat.

Im November konnte in Yverdon im Beisein von Claude Nicollier die neue Sternwarte der Société d'Astronomie du Haut-Léman (SAHL) eingeweiht werden. Sehr gerne habe ich der Einladung der SAHL Folge geleistet.

Als weitere erfreuliche SAG Nachricht kann hier mitgeteilt werden, dass die Stiftung Sternwarte Planetarium SIRIUS in Schwanden neu auch Mitglied der SAG ist. Wir heissen diese sehr schöne Einrichtung herzlich willkommen.



## **6. Präsidentenkonferenz 2017**

### *Zusammenarbeit mit den Sektionen in der Romandie*

Den Sektionen der Romandie wurde vorgeschlagen, einen Kandidaten/eine Kandidatin für den SAG-SAS Vorstand zu suchen. Damit wäre eine Annäherung über die Sprachgrenze hinweg eher möglich. Für die DV 2018 wurde vorgeschlagen, die Union Romande des Sociétés d'Astronomie (URSA) vorzustellen. Bruno Chardonnens hat freundlicherweise zugesagt, diese Präsentation zu übernehmen.

### *Neue Projekte der ORIONmedien GmbH*

Die Zeitschrift ORION wird ab 2018 auch in elektronischer Form erscheinen. Es wird dann möglich sein, in der eVersion auch zusätzliche Bilder und Videos zu hinterlegen, was die Attraktivität des ORION noch weiter steigern soll. Damit verbunden ist auch eine geringe Erhöhung des Abopreises.

Im Oktober 2018 wird der ORION 75-jährig. Die ORIONmedien GmbH plant dazu einen speziellen Anlass, bei dem die Produktion der Zeitschrift gezeigt wird. Mehr Informationen dazu später.

### *Vorschläge und Wünsche der Jugendgruppen an die SAG-SAS*

Die Vertreter von Jugendgruppen wurden in diesem Jahr zur PK eingeladen. Als zentralen Wunsch an die SAG wird vor allem die frühzeitige und breit gestreute, wenn möglich aktive, Information über die geplanten Jugendanlässe vorgebracht. Diese Information soll über die jeweiligen Gruppen und über schon bestehende persönliche Bekanntschaften hinaus verbreitet werden und damit eine Beteiligung auch von Jugendlichen aus weniger etablierten Organisationen ermöglichen.

Die neue SAG-SAS Website wird dazu geeignete technische Hilfsmittel bieten und der Vorstand wird die vorgebrachten Wünsche nach Möglichkeit umsetzen.

### *Laser in Sternwarten*

Das Gesetz über den Schutz vor nichtionisierender Strahlung (NISSG) wurde am 16. Juni 2017 vom Parlament verabschiedet. Das Bundesamt für Gesundheit (BAG) ist mit der Ausarbeitung der entsprechenden Verordnung beauftragt.

Der Entwurf der Verordnung soll Anfangs 2018 in Vernehmlassung gehen. Es ist mit einer sehr strengen Regelung (Verbot) bezüglich starken Laserpointern zu rechnen. Das BAG scheint jedoch bereit zu sein, eine Ausnahmeregelung für Sternwartenführungen vorzuschlagen. Diese könnte aber die Forderung nach einer Montierung von Lasern mit einer Austrittsleistung oberhalb eines noch nicht festgelegten, aber für Anwendungen in der Sternwarte bestimmt zu tiefen Grenzwertes enthalten. Dieser Vorschlag stösst bei den Teilnehmern der PK auf grossen Widerstand. Es wird beschlossen, dem BAG die Bedenken der SAG in einem Schreiben mitzuteilen.

## **7. Wichtige SAG Termine 2018**

- 24. März 2018, Astronomietag
- 7. April 2018, DV in Bülach
- 27. Juli 2018, Veranstaltungen zur Mondfinsternis und der Marsopposition
- 2./3. November 2018, PK in Genf

## **Ausblick**

Im bald zu Ende gehenden Jahr hat der SAG Vorstand sehr intensiv an der Vorbereitung von verschiedenen Neuerungen gearbeitet. Dies betrifft insbesondere die Website, den Ausbau der Fachgruppen sowie bei der ORIONmedien GmbH die Erweiterung des ORION zu einem ePaper und die Konzeption von neuen Produkten. Im kommenden Jahr wollen wir diese Neuerungen einführen und den SAG Mitgliedern zur Verfügung stellen. Wir hoffen auf eine rege Anwendung und freuen uns auf entsprechende Rückmeldungen.

Zuerst wünscht der SAG Vorstand nun aber allen erholsame Feiertage und einen guten Start in ein astronomisch spannendes neues Jahr.

Christian Wernli  
SAG-SAS Präsident

[christian.wernli@sag-sas.ch](mailto:christian.wernli@sag-sas.ch)